

Dezernat II
3566/VIII

Gremium: Haupt-, Finanz- und öffentlich
Beschwerdeausschuss
Sitzung am: 19.09.2024

Weiberfastnacht 2025

Sachverhalt:

Auf den Tagesordnungspunkt 18.3 der Sitzung des Rates vom 1.7.24 sowie auf Punkt 8 der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 10.9.24 wird verwiesen.

Um die geplante Veranstaltung für die Zielgruppe ab 16 Jahren durchführen zu können, sind entsprechende Haushaltsmittel erforderlich. Planungsstand ist unverändert die Realisierung im Bereich des Gymnasiums Alleestraße, da hier durch die vorhandene Einzäunung etc. der finanzielle Aufwand deutlich geringer ist als auf dem Marktplatz. Derzeit werden mit allen Betroffenen (Schulleitung, Veranstalter Rhein-Sieg-Forum) Abstimmungsgespräche geführt. Die bisher gemachten Anregungen aus diesen Gesprächen werden im Konzept berücksichtigt.

Für diese Veranstaltung sollen gezielt die Siegburger dieser Altersgruppe adressiert werden.

Die Verwaltung geht von Kosten in Höhe von bis zu 25.000 € aus.

Bei einer grundsätzlichen Zustimmung kann die Verwaltung erste Vorbereitungen treffen und sich beispielsweise Bühne (Technik) und Security für diesen veranstaltungsintensiven Tag sichern.

Wie zugesagt, wird die Verwaltung das Detailkonzept zu gegebener Zeit in den Gremien (HUFA und/oder Jugendhilfeausschuss) vorstellen.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss stimmt der Veranstaltung grundsätzlich zu und stellt dafür Haushaltsmittel in Höhe von 25.000 € im Haushalt 2025 zur Verfügung.

Zur Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 19.9.2024.

Siegburg, 18.09.2024